

Informationen der Marktgemeinde Warth

www.warth-noe.gv.at



Amtliche Mitteilung

Ausgabe 06/2012



NEUJAHRSKONZERT

01. Jänner 2013 um 17:00 Uhr
in der Alten Schule in Kirchau

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort der Bürgermeisterin, Volksbefragung, aus dem Gemeinderat	2
Musikverein, Schlüsselübergabe, Gesunde Gemeinde	3
Haßbacher Advent, Krippenausstellung	4
Einschaltung Raiffeisenbank Warth	5
Zivilschutzbeauftragter informiert	6
Müllabfuhrtermine	7
EVN Einschaltung, Termine	8



Sehr geehrte WartherInnen, liebe Jugend!

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung habe ich bereits eine weitere Information angekündigt, da sich im Bereich der Abfallwirtschaftsverordnung Änderungen ergeben haben. Mehr dazu lesen Sie in den nachfolgenden Seiten.

In den nächsten Wochen werden Sie noch sehr viel über die kommende Volksbefragung in den Medien hören, lesen und sehen. Diskussionen über Zivildienst, Grundwehrdienst, Sozialjahr, Berufsheer und Reformen werden entstehen. Machen Sie von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch, gehen Sie am 20. Jänner 2013 zur Abstimmung, damit für Österreich in dieser wichtigen Frage keine oberflächliche Entscheidung getroffen wird.

Einige Neuigkeiten vom Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg, eine Nachlese zum Haßbacher Advent, verschiedene Termine und Einschaltungen vervollständigen diese Ausgabe.

Mit weihnachtlichen Grüßen

Ihre Bürgermeisterin

Michaela Weller

Volksbefragung

20. Jänner 2013 Volksbefragung zur Wehrpflicht

Zur Volksbefragung-Wehrpflicht erhält jeder Wahlberechtigte eine amtliche Wahlinformation per Post zugestellt (siehe Abbildung).

Hinweis: Wahlkartenanforderungen NUR mit dem Abschnitt der Wählerverständigungskarte, persönlich oder schriftlich möglich!

Nehmen Sie die die Wahlinformationskarte bitte zur Abstimmung mit.



Öffnungszeiten der Wahllokale:
 Warth – Gemeindeamt; Wahlkartenwahllokal
 07:00 – 15:00
 Kirchau – Alte Schule
 07:30 – 12:00 Uhr
 Haßbach – Kindergarten
 07:30 – 12:00 Uhr

Aus dem Gemeinderat Abfallwirtschaftsverordnung

In den Aussendungen im November/Dezember 2010 wurde ausgeführt, dass es gegebenenfalls zu Gebührenanpassungen bei der **Biotonne** kommen könnte.

Bei der Gebührenberechnung der Biotonne hat die Gemeinde Warth nach den Informationen des Abfallwirtschaftsverbandes (es lagen noch keine Erfahrungswerte vor) einen zu niedrigen Preis angesetzt.

Weiters musste die Gemeinde nach dem Rechnungsabschluss des Abfallwirtschaftsverbandes rund € 11.500,00 nachzahlen. Auf Grundlage dieser Daten sind die Gebühren für die Biotonne angepasst worden.

Die Intervalle der Abfuhr sind ebenfalls geändert worden. So wird im Sommer verdichtet und in den Wintermonaten die Biotonne nur einmal pro Monat abgeholt werden.

Grüne Tonne: Leider ist die Menge des Wertmülls im Jahr 2011 um neun Tonnen angestiegen. Deshalb mussten auch die Gebühren der Grüne Tonne erhöht werden.

Restmüll: Aufgrund der aktuellen Vorgaben des Landes, dass der Restmüll nur im Holsystem entsorgt werden darf, werden ab Jänner 2013 die Container in den einzelnen Ortsrotten entfernt werden. Die Abholung für Haushalte, die vermehrt Restmüllsäcke benötigen (Windeln und

Inkontinenzmaterialien), erfolgt im Holsystem nach Anmeldung im Gemeindeamt wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet.

Für alle anderen Haushalte werden die vier Abfuhrtermine beibehalten.

Die Gemeindeführung ersucht nochmals, dass sich jene Personen, die einen Mehrbedarf haben und somit mehr Abfahren benötigen, im Gemeindeamt melden. Ihre Anmeldungen werden vertraulich behandelt. Sie erhalten dann auch die noch fehlenden 8 Restmüllsäcke.

Beim Restmüll wird es zu keiner Preisanpassung kommen, es konnte mit der Fa. Auerböck eine optimale Abfuhrintervalllösung ausverhandelt werden.

In dieser Ausgabe finden Sie auch den aktuellen Abfuhrplan.

Die Müllgebühren der Gemeinde Warth liegen nach der vorgenommen Anpassung durchwegs im Bereich der vergleichbaren Nachbargemeinden.

Neuigkeiten vom Musikverein Katharinenkonzert, Jubiläumsjahr 2013

Das Musikjahr des Vereines fand mit dem traditionellen Katharinenkonzert am Sonntag, den 25. November 2012, in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Warth seinen Höhepunkt. Durch das Programm führte Walter Secco, der es bestens verstand das Musikalische mit Witz und Humor zu verbinden.



Als Gastgruppe war die Singgemeinschaft Bromberg eingeladen.

Das Katharinenkonzert diente auch dazu, langjährige aktive Mitglieder des Vereins zu ehren - Elisabeth Ehrenhöfer und Martin Gerger für 15 Jahre, Michael Koller und Christian Reiterer für 25 Jahre sowie Johann Kindlmayr für 50 Jahre aktive Vereinsmitgliedschaft. Auch allen Jungmusikern, die im abgelaufenen Musikjahr ein Leistungsabzeichen erfolgreich absolviert haben, wurde gratuliert.

Danach nahm der Abend an der Weinbar in der Aula sowie im Speisesaal der Fachschule noch einen gemütlichen Ausklang – musikalisch umrahmt von einigen Jungmusikern.

Am 31.12.2012 wird der Musikverein bereits das neue Musikerjahr eröffnen. Mit einem großen Silvesterfeuerwerk (in Kooperation mit **Gerald Kirner** von **x-tremepyrotechnik**), dessen Reinerlös dem Ankauf von Instrumenten und Uniformen dienen wird, wird das Jubiläumsjahr am Gemeindeplatz in Warth willkommen geheißen. Der Musikverein wird 90 Jahre und veranstaltet unter anderen vom 30. August bis zum 1. September 2013 ein 3tägiges Musikfest in der landwirtschaftlichen Fachschule in Warth.

Der Musikverein freut sich, Sie auch im Jahr 2013 bei den Veranstaltungen bzw. auch schon beim Silvesterfeuerwerk begrüßen zu dürfen und wünscht Ihnen für die nächsten Wochen eine geruhsame Weihnachtszeit!

Schlüsselübergabe Kindergartengasse 2

Am 23. November 2012 konnten nach einem Jahr an Bauzeit alle elf Wohnungen an die MieterInnen übergeben werden. Seitens der



Wohnbaugenossenschaft Niobau-Gebau erfolgte die Schlüsselübergabe durch Direktor Walter Mayr und Ing. Werner Lukas.

Gesunde Gemeinde Grundzertifizierung

345 „Gesunde Gemeinden“ in Niederösterreich setzen wichtige Impulse für die Gesundheitsvorsorge in Niederösterreich, Warth ist seit 2008 eine „Gesunde Gemeinde“. Am 22. November 2012 sind 140 Gemeinden, bei denen seitens der BetreuerInnen eine Evaluierung durchgeführt worden ist, zertifiziert worden.

In Warth gibt es in den Kindergärten und auch im Schulverband jeweils gesunde Jausen, jährliche Vorträge (2012 Ernährung während der Schwangerschaft, Gemeinschaft erleben) und auch einen Kochkurs (Fischküche).



Adventveranstaltungen in Warth Haßbacher Advent

Eine ruhige, besinnliche Veranstaltung fand am 8. Dezember 2012 in Haßbach statt. Am Dorfplatz, im Pfarrheim, im Pfarrgarten und vor dem GH Maier konnten die BesucherInnen die verschiedenen regionalen Schmankerln verkosten. Selbstgebasteltes, Weihnachtskekse, Kräuterprodukte, regionale Produkte der Ab Hof Vermarkter aber auch Holzschnitzkunst konnten als Geschenksideen erworben werden.



Die Chormäuse in der Weihnachtsbäckerei...

In der Pfarrkirche musizierten die Chormäuse, der Kirchenchor, der Männergesangsverein und das Zithertrio. Dieses Konzert und die Darbietungen der Kinder stimmten so auf ein besinnliches Weihnachtsfest ein. Die

Trachtenkapelle spielte mit einer Abordnung trotz der klirrenden Kälte bis in den späten Abend hinein. Für die Kinder gab es am späten Nachmittag noch eine Geschichte und die Möglichkeit im Pfarrheim zu basteln. Bis zum späten Abend verwöhnten alle mitwirkenden Vereine, LandwirtInnen und Gewerbetreibenden die Gäste.

Krippenausstellung

Am 30. November 2012 wurde die 10. Krippenausstellung eröffnet.

Hermann Hofer begrüßte zahlreiche Ehrengäste, unter anderen Pfarrer Mag. Thomas Rörig, Bgmin Michaela Walla, Bgm. Mag. Hans Lindner, Vizebgm. Michael Grill, zahlreiche GemeinderätInnen der Marktgemeinde Warth und natürlich die Kripperlrunde Warth.

Franz Koller, Reinhold Weninger, Helga Metzner und Ingrid Glatz haben 2003 die erste Ausstellung ausgerichtet. Bis zum heutigen Tag sind viele neue HelferInnen hinzugekommen, wie Karl Spanblöchl und Monika Schermann.

Umrahmt wurde die Eröffnung vom Bezirksseniorenchor und den Thernberger Jagdhornbläsern.



Die wunderschönen Krippen segnete Herr Pfarrer Rörig.

Der Reinerlös der Ausstellung kommt wie jedes Jahr caritativen Zwecken in der Gemeinde zugute.

Fahrplan ÖBB

Ab sofort im Gemeindeamt erhältlich!

So wie im Frühling liegen für Sie wieder Fahrpläne der ÖBB. Fahrplan-
auskunft:



<http://fahrplan.oebb.at/bin/query.exe/dn>

Geschätzte Kunden! Werte Gemeindebürger von Warth!

Wir bauen für Sie um

Die Bankstelle Warth wurde im Jahr 1993 in der jetzigen Form umgebaut. Die Schaltersituation wurde den damaligen Erfordernissen entsprechend gestaltet.

Da sich die Anforderungen an einen modernen Bankbetrieb mittlerweile aber grundlegend geändert haben, ist eine entsprechende Modernisierung der Bankstelle Warth unumgänglich. Exzellente Beratung, entsprechendes Service und eine den Anforderungen der heutigen Zeit angepasste Automatenausstattung erfordern eine Umgestaltung vor allem des Schalterraumes.

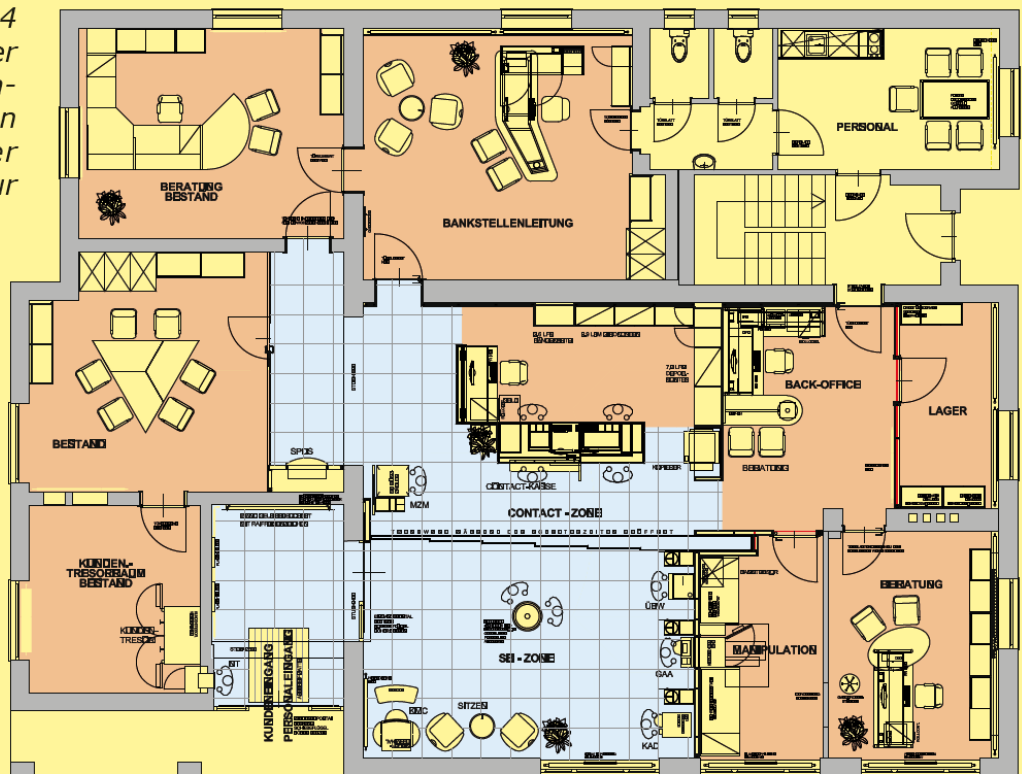
Wir haben uns bemüht, kostenbewusst die Umgestaltung zu planen und auch in der Bauphase einen möglichst ungestörten Bankbetrieb zu gewährleisten.

Die **Umbauphase** wird voraussichtlich von **Ende Februar bis Anfang Mai 2013** dauern. Innerhalb dieses Zeitraumes stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen zu den gewohnten Banköffnungszeiten im ehemaligen Kaufhaus Koller zur Verfügung.

Wir freuen uns schon jetzt, Sie in unserer neu gestalteten Bankstelle Warth ab Anfang Mai begrüßen zu dürfen.

Bankstelle Warth NEU

Nach erfolgtem Umbau steht Ihnen das Foyer täglich von 0 bis 24 Uhr mit einer den Kundenanforderungen entsprechender Ausstattung zur Verfügung. Unter anderem erwarten Sie Bankomat, Kontoauszugsdrucker, Überweisungsterminal, Münzeinzahler und für unsere kleinen Kunden zur Unterhaltung ein Kinderspielterminal. Gleichzeitig werden die Beratungsbüros auf einen Standard adaptiert, der Ihnen eine neue Wohlfühl-Atmosphäre garantieren soll.



**Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt**



Christbaumbrände

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.

Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an. Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer" bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an. Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden.

Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dürrten Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer.



Tipps gegen feurige Feste

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.
- **Wichtigste Regel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.**

Niederösterreichischer Zivilschutzverband



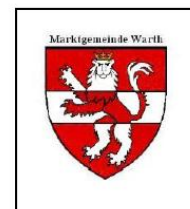
3430 Tulln/Donau
Langenlebarnner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Lechner Karl

Tel: 0680-2471579

E-Mail: k.lechner100@aon.at



ABFUHRTERMINE der einzelnen Müllfraktionen für das Jahr 2013

Monat	BIOTONNE	GRÜNE TONNE	RESTMÜLL Vermehrter Bedarf	RESTMÜLL	Grüne Tonne mit rotem Punkt
Jänner	08.01.	03.01.	08.01		
Februar	05.02.	14.02.	05.02.		14.02.
März	05.,19.03.	21.03.		21.03.	
April	02.,16.,30.04	.	16.04.		
Mai	14., 28.05	02.05.	22.05.		02.05.
Juni	11.,18.,25.06.	06.06.		20.06.	
Juli	02.,09.,16., 23.,30.07.	11.07.	30.07.		11.07.
August	06.,20.08.	22.08.	20.08.		
September	03.,17.09.	26.09.		19.09.	26.09.
Oktober	01.,15., 29.10.		29.10.		
November	26.11.	07.11.	26.11.		
Dezember	23.12.	05.12.		19.12.	05.12.

Die Tonnen und die Müllsäcke sind am Abfuhrtag
bis spätestens **06:00 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass überfüllte Tonnen und fremde Müllsäcke
nicht mitgenommen werden.

Für einen erhöhten Bedarf an Restmüllsäcken ersucht die Gemeinde, dass Sie sich im Gemeindeamt
melden, damit wir die Abfuhr organisieren können.

Der Abfallwirtschaftsverband steht für Fragen gerne zur Verfügung!
Telefon: 02627/823 96 Homepage: www.abfallverband.at

„Typenschein“ für Alt- und Neubau



Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Sanierungsvorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

EVN Energieberatung: energieberatung@evn.at, 0800 800 333

WOCHENENDBEREITSCHAFT – PRAKTISCHE ÄRZTE von Jänner bis März 2013

Jänner	Februar	März
01.01. Dr. Wilfried Wiebecke	02.02. Dr. Wolfgang Pilz 03.02. Dr. Wolfgang Pilz	02.03. Dr. Richard Spreitzhofer 03.03. Dr. Richard Spreitzhofer
05.01. Dr. Paul Wilscher 06.01. Dr. Paul Wilscher	09.02. Dr. Richard Spreitzhofer 10.02. Dr. Richard Spreitzhofer	09.03. Dr. Wolfgang Pilz 10.03. Dr. Wolfgang Pilz
12.01. Dr. Wolfgang Pilz 13.01. Dr. Wolfgang Pilz	16.02. Dr. Paul Wilscher 17.02. Dr. Paul Wilscher	16.03. Dr. Wilfried Wiebecke 17.03. Dr. Wilfried Wiebecke
19.01. Dr. Richard Spreitzhofer 20.01. Dr. Richard Spreitzhofer	23.02. Dr. Wilfried Wiebecke 24.02. Dr. Wilfried Wiebecke	23.03. Dr. Paul Wilscher 24.03. Dr. Paul Wilscher
26.01. Dr. Wilfried Wiebecke 27.01. Dr. Wilfried Wiebecke		30.03. Dr. Richard Spreitzhofer 31.03. Dr. Richard Spreitzhofer

Dr. Wilfried Wiebecke, Warth 02629 / 2540 - **Dr. Wolfgang Pilz**, Grimmenstein, 02644 / 7227
Dr. Richard Spreitzhofer, Scheiblingkirchen, 02629 / 5000 - **Dr. Paul Wilscher**, Edlitz, 02644 / 6018

VERANSTALTUNGEN in der MARKTGEMEINDE WARTH

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
31.12.	Feuerwerk	MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg	Marktplatz Warth	21.00 Uhr
01.01.	Neujahrskonzert	DEV Kirchau	Alte Schule	17:00 Uhr
05.01.	Hausball	Absolventenverband	LFS Aichhof	20:00 Uhr
11.01.	Bauernball	BB Haßbach-Steyersberg	Landgasthof Fally	20:00 Uhr
19.01.	ÖVP Ball	VP Warth-Scheiblingkirchen	GH Reisenbauer	20:30 Uhr
25.,26.01.	Gaudiabend	MGV Haßbachtal	GH Maier	19:00 Uhr
27.01.	Faschingsumzug	Warth-Scheiblingkirchen	ab 13:00 Uhr Marktplatz Warth	

Die Veranstalter freuen sich besonders auf Ihren Besuch!

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Warth
 Druck: Eigendruck der Marktgemeinde Warth

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Michaela Walla
 Anschrift: Marktplatz 3, 2831 Warth